

# Nachhaltige Beschaffungspolitik

**Die SENS Gruppe möchte mit ihren Tätigkeiten den Wandel zu einer besseren Zukunft vorantreiben. Durch unsere Leistung als Unternehmen – und durch die Art, wie wir unsere Leistung erbringen.**

Im Sinne dieses übergeordneten Ziels und dem Erreichen eben diesem, ist es eine Selbstverständlichkeit, die Lieferketten und Beteiligten auf ökologische, soziale und ökonomische Auswirkungen zu analysieren. Aufgrund der eng verzahnten globalen Lieferketten steht jedes beteiligte Unternehmen in der Pflicht, seine Auswirkungen gering zu halten. **In diesem Zusammenhang hat es sich die SENS zum obersten Ziel gesetzt, durch die eigenen Geschäftstätigkeiten es zu ermöglichen bis zum Jahr 2030 200 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen zu können.**

SENS kümmert sich aktiv um die Wahrung der Menschenrechte. Dabei wird ganzheitlich jedes Glied der Lieferkette betrachtet. Dazu gehört, dass alle Lieferanten und Geschäftspartner betrachtet werden. Wir identifizieren Bereiche mit höheren Risiken, implementieren Gegenmaßnahmen innerhalb unseres Liefernetzwerks und arbeiten eng mit den relevanten Lieferanten und Geschäftspartnern zusammen. Dies tun wir, um Nachhaltigkeitspraktiken weiter zu entwickeln und die Zusammenarbeit langfristig zu fördern. Zu Anforderungen mit Interessensgruppen und Kunden tauschen wir uns aus und kommunizieren mit unseren Lieferanten und Geschäftspartnern proaktiv und stets zielorientiert. Für uns ist es eine Selbstverständlichkeit auch Hinweisgebenden jederzeit Beachtung zu schenken und diesen Hinweisen nachzugehen. Über [compliance@steag.com](mailto:compliance@steag.com) können Mitteilungen an uns herangetragen werden.

Wir halten die geltenden Umweltstandards ein.

Die SENS Gruppe lehnt jede Form von Zwangs- und Kinderarbeit ab. Es ist uns wichtig, dass auch die Mitarbeitenden unserer Lieferanten- und Geschäftspartner einen Arbeitsplatz haben, der frei von Gefahren für Leib und Leben, jeglicher Diskriminierung, Gewalt oder Belästigung ist.

Hierzu halten wir mindestens alle im jeweiligen Land geltenden regulatorischen und gesetzlichen Anforderungen und Vorschriften ein, wo immer die SENS Gruppe geschäftlich tätig ist. Unsere Arbeitsabläufe sind in Prozessen definiert, um unsere Anforderungen und Erwartungen an uns und unsere Lieferanten und Geschäftspartner klar darlegen zu können.

Mit unserer Prozesssicht und -arbeitsweise erreichen wir kontinuierliche Verbesserung. Für alle Lieferanten und Geschäftspartner ist die Akzeptanz des **SENS Code of Conduct für Lieferanten und Geschäftspartner** verbindliche Grundlage einer jeden Geschäftsbeziehung. Unsere Werte und Politiken stehen unter <https://www.sens-energy.com/de/agb/> zur Verfügung.

Diese nachhaltige Beschaffungspolitik wird in der gesamten SENS Gruppe kommuniziert und ist für die Öffentlichkeit einsehbar. Sie wird regelmäßig überprüft, um ihre Aktualität zu bewerten und kontinuierliche und vor allem nachhaltige Verbesserungen voranzutreiben.